

# Es kommt ein Schiff, geladen

GL 236 / EG 8

Text: Daniel Sudermann (1550– um 1631) nach Straßburg um 1450

Melodie: Köln 1608

Satz: Thomas Kladeck (\*1965)

## Ritornell

Es kommt, es kommt, es kommt ein Schiff! Es kommt, es kommt, es kommt ein Schiff!  
Es kommt, es kommt, es kommt ein Schiff! Es kommt, es kommt, es kommt ein Schiff!  
Es kommt, es kommt, es kommt ein Schiff! Es kommt, es kommt, es kommt ein Schiff! Trägt

Trägt Got - tes Gna - den, des Va - ter  
Trägt Got - tes Gna - den, des  
Got - tes Sohn - voll Gna - den, des Va wort.

## Liedsatz

1. Es kommt ein Schiff, ge - l  
2. Das Schiff geht still im  
3. Der An - ker haft' auf da ist das Schiff - am  
*c.f.*

12  
Bord, n voll Gna - den, des - Va - ters e - wigs Wort.  
Last ist die Lie - be, der - Hei - lig Geist der Mast.  
L - Fleisch uns wer - den, der - Sohn ist uns ge - sandt.

3. Und wer dies Kind mi  
boren, im Stall ein Kindelein,  
uns verloren: Gelobet muss es sein.

5. Und wer dies Kind mi  
muss vorher mit ihm!

6. danach mit ihm auch sterben und geistlich auferstehn,  
das ewig Leben erben, wie an ihm ist geschehn.

